



PRESSEMITTEILUNG

Ein deutsches Requiem

Am Sonntag, dem 13. November 2022, um 17.00 Uhr, lädt die Erzgebirgische Philharmonie Aue unter der musikalischen Leitung von Kantor Matthias Süß zu einem Kirchenkonzert in die St. Annenkirche in Annaberg-Buchholz ein. Auf dem Programm steht das zentrale geistliche Werk Johannes Brahms'.

Geschäftsführender Intendant
Moritz Gogg

Mitarbeiterin Öffentlichkeitsarbeit
Nicole Janowsky, Jutta Körner

Erzgebirgische Philharmonie Aue
Goethestraße 2
08280 Aue-Bad Schlema

Telefon: 03733 1407-130

mail:
oeffentlichkeitsarbeit@erzgebirgische.theater
web:
www.erzgebirgische.theater/presse

10. November 2022

Annaberg-Buchholz. Mit dem „Deutschen Requiem“ von Johannes Brahms erklingt in der St. Annenkirche in Annaberg-Buchholz sein wohl bedeutendstes geistliches Werk.

Brahms sah seine Trauermusik als „Seligpreisung der Leidtragenden“. Mit seiner Musik wollte der Komponist den Hinterbliebenen Trost spenden. Von kirchlichen Konventionen wandte er sich dabei vollständig ab und erlaubte sich eine subjektive Religionsperspektive, mit der er jeder dogmatischen Wahrheit den Rücken kehrte.

Der berühmte Kritiker Eduard Hanslick schrieb über das Requiem, dass es jedes konfessionelle Kleid, jede kirchliche Konvenienz abstreife und durch die Wahl deutscher Bibelworte statt des lateinischen Ritualtextes, die eigenste Natur der Musik und damit zugleich das Gemüt des Hörers in intimere Mitwirkung gezogen werde.

Unter der musikalischen Leitung von Matthias Süß, Kantor der St. Annenkirche, interpretieren Ulrike Staude (Sopran) und Sebastian Richter (Bass) sowie der Chor der Kantorei St. Annen und die Erzgebirgische Philharmonie Aue dieses Hauptwerk der romantischen geistlichen Musik.

Termin: Sonntag, 13. November 2022, 17:00 Uhr

Karten: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Annaberg-Buchholz
Kleine Kirchgasse 23
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 03733-23190